



Von

GERHARD WALSCHAP

ausgezeichnet mit dem Jahrhundert-Festpreis für flämische Literatur und
dem Beernaertpreis der Königlichen Flämischen Akademie
erscheint soeben:

Die Sünde der Adelaide

Roman

In Leinen gebunden M 6.50

„Mit diesem Roman gehört Walschap zu
den großen Meistern der Niederlande“.

Boekenshouw

Die Geschichte dreier Generationen. Liebe, die keine Kinder will, ist der Ausgangspunkt. Die Folge dieser lebensfeindlichen Absicht wird nicht nur als dramatische Schuld dargestellt, sondern als deutliche Geistesverwirrung, von der ebenso Generation auf Generation wie die ganze Zeit betroffen erscheint. Wahrhaft erschütternd findet der Ausgleich statt: Die geistige Verwirrung wird entwirrt in der unvergeßlichen Gestalt Karlas, die dulddend siegt, trotz aller erblichen Belastung. So entschuldet sie sich und ihre Ahnen, Stammutter eines reineren Geschlechtes.

Ⓜ

VERLAG VON JAKOB HEGNER IN LEIPZIG